

# **Engagement für die Linkspartei während dem Ref (in Bayern)**

**Beitrag von „neleabels“ vom 29. Januar 2014 10:40**

Die Sache ist halt die, dass sich hier zwei verschiedene Fragen gegenüber stehen. Einerseits die Frage, wie ein Landesherr die Staatstreue von potenziellen Beamten misst, welche gegenüber anderen Arbeitnehmern der öffentlichen Hand - und Privatleuten sowieso - in einem ganz besonderen Treueverhältnis zum Staat stehen. Andererseits die Frage, was in einem Rechtsstaat ganz generell an politischer Freiheit möglich ist. Wie im einzelnen politische und sonstige Aktivitäten eines Bewerbers gewertet werden und wie weit letzteres durch ersteres eingeschränkt wird, ist letztendlich eine Sache der politischen Willensbildung auf demokratischem Wege; das Ergebnis sieht in Bayern anders aus als in anderen Bundesländern, aber prinzipiell finde ich dagegen nichts einzuwenden.

Die Möglichkeit, an einen Ort zu gehen, wo sich verschiedene Lebensziele ohne Konflikt vereinbaren lassen, ist ja jedem unbenommen.

Nele